

Antifeministischer Wahnsinn.

In den „Deutsch-Bohmen Blättern“ des Rath und Ober-

Der Artikel beginnt mit dem Satz: „Die Feindschaft gegen alles Deutsche gerade bei unseren“

„Doch hören wir den Dr. M. weiter: „Aufsehen wie und nicht weiter, die französische Fried-

„Auch weiß ich nicht, ob die Schwärze und Furchen-Einmü-

„Nachdem der Genosse Liebermann von Sonnenburg zu-

„So stehen uns von allen Seiten die wilden Bestien an, springbereit.“

„Es ist ein Witz, daß die Partei der großwüchigen Juden-

„Sozialdemokratisches Epithelium.“ Unter dieser falschen

Die Konfessionen gegen den Witz. In Bayern soll eine

Rußland

Eine russische Epithelzentrale in Wien.

Großes Aufsehen erregt in Wien die Ausstellung des russi-

Kapitalistische Schweißfliegen. Die Lebens-

„Gegen die Entehrung Deutschlands durch die preussische

Das blühte einigen unrecht, daß das Unbedeutende sollte

blurs- und unruhigstehenden Nachbarvolkes liegt. Er bewahrt

Die Flucht vor der Kaserne. Das Gienb des ungarli-

Ein Streich Willerands. Der Minister für das fran-

Der Kampf gegen den Alkohol in Norwegen hat

Tom Mann über Gewerkschaftsaufgaben. Der Or-

Holand von Berlin.

Roman von Wilhelm Meißel (W. Saring)

189) Und das war die traurigste Raubführung. Es waren alle

Das blühte einigen unrecht, daß das Unbedeutende sollte

jenem, und redeten freundlich zu, daß der Markgraf ihnen ein



Persil

Motto: ... Und sammelt im reinlich geglätteten Schrein
Die schimmernde Wolle, das schnellste Lein.
(Schiller: „Die Glocke“.)

Duftig und frisch soll stets die Wäsche sein, dabei von Blütenwasser
Reinheit und schimmerndem Glanz. o o o o o o

Pflege der Wäsche

Dazu bedarf es allerdings größter
Sorgfältigster Behandlung beim Waschen. Ein ausgezeichnetes Mittel hierfür bietet sich Ihnen in

PERFIL

das z. Zeit beliebteste, überall eingeführte und bestbewährteste Waschmittel. Während das durch die alte Waschmethode bedingte Reiben und Bürsten der Wäschestücke das Gewebe rau macht und es mit der Zeit vollständig zerstört, wird die Faser beim Waschen mit Persil nicht im geringsten angegriffen, weil kein Reiben und Bürsten erforderlich. Persil wäscht gewissermaßen von selbst und zwar lediglich durch einmalmiges, etwa halbstündiges Kochen, wodurch der der Wäsche anhaltende Schmutz sich vollkommen löst und von der Wäschefaser abfällt; die Wäsche ist alsdann vollkommen rein und schneeweiß geworden und besitzt den frischen Geruch der Rasenblüthe.

Trotz dieser geradezu wunderbaren Wirkung, die ihren Grund in der ausserordentlich grossen Wasch- und Bleichkraft dieses ausgezeichneten Waschmittels findet, ist Persil absolut unschädlich für die Wäsche und völlig ungefährlich im Gebrauch, weil es gänzlich frei ist von scharfen oder giftigen Stoffen, wie Chlor, Chlorverbindungen etc.; hierfür leisten wir weitgehendste Garantie. Auch für Wollwäsche eignet sich Persil ganz vorzüglich!

Die Ersparnis bei Anwendung von Persil ist bedeutend, schon durch dessen Mindergebrauch gegenüber dem sonst gewohnten Quantum Waschmaterial und Feuerung, sowie Fortfall aller sonstigen Waschzutaten, abgesehen von der wesentlichen Ersparnis an Zeit und Arbeit.

Sehen Sie sich die Wäsche vor und nach dem Waschen mit Persil an; erst dann merken Sie den hohen Waschwert und die unvergleichlich gründliche Reinigungskraft dieses unerreichten Waschmittels.

Bei ganz besonders schmutziger Wäsche kann die glänzende Wirkung von Persil durch vorheriges Einweichen in Henkel's Bleich-Soda noch unterstützt werden.

Auch zum Reinigen von Küchen-Utensilien, zum Hausputz etc. wird dieses seit über 33 Jahren weltbekannte Waschmittel von Millionen Hausfrauen mit Vorliebe verwendet.

Alleinige Fabrikanten: Henkel & Co., Düsseldorf.

Henkel's Bleich-Soda.

Anzüge nach Mass
eleganter Sitz, hochmoderne Stoffe
nur 18 Mark.
Fertige Anzüge von 12.50 an.
B. Richter, 2830
16. Scheitnigerstrasse 16.
Verzeiger dieses erhält ein Geschenk.

Richtig 3528
ist, dass **Hillmann & Kirchner**
unerreicht ist in Güte, Billigkeit,
Reinheit und Geschmack.
Ein Versuch überzeugt!
Hillmann & Kirchner, Breslau.

Total-Ausverkauf
von
Kinderwagen, Sportwagen,
Puppenwagen,
Leiter- u. Kastenwagen.
Eiserne Bettstellen, Wiegenpferde, Reise-
und Marktkörbe, sowie sämtl. Korbwaren
zu jedem annehmbaren Preise. 4042
F. Konecny, Gneisenaustr. 18,
Ecke Lehndamm.

Maurerblusen und -Hosen, Malerkittel,
Stukkateur-Jacken und -Schürzen,
Monteur-Anzüge, engl. Lederhosen,
Hemden, Schürzen, Handtücher,
Züchen, Inletts
nur allerbeste Qualitäten 4904
A. Zimmermann, Teichstr. 14.

Arnold extra starke echte
Hienfong-Essen ist allen
übertrifft
A. F. H. 1.00. bei 30 St. 5.40 fr.
50 Flaschen 27.80 frants.
Man staunt über Prima Ware.
A. E. Arnold Sohn, Laboratorium,
Wittendorf b. Döbmitz, Thür. Bahn.
Euchre Vertreter.

J. Kaluza
Schuhmachermeister, Str. 17
empfiehlt
ein großes Lager von
**Schuh-
Waren** 292
für Herren, Damen u. Kinder.
Preise fest, aber äusserst billig.
Bitte genau auf Firma achten.

Ein interessantes
Wachstum!
1903 - 4 - 5 - 6 - 7 - 8 - 1909
Dieses Bild zeigt - in genauen Maßen - die
enorme Umfangsteigerung von PALMIN
(Pflanzenfett) und PALMONA (Pflanzen-
Butter-Margarine) in Deutschland inner-
halb der letzten 7 Jahre. - Ein stärkerer
Beweis für das Bedürfnis nach PALMIN
und PALMONA und für die Beliebtheit
unserer Produkte ist kaum denkbar.
H. SCHLICK & CIE., A.-G.

Billiger Seifenverkauf
Garantiert reine Oranienburger Kernseife
ca. 1 Pfund-Steig 30
Oranienburger Kernseife 1 20
Salzial-Terpentin-Schmierseife Pfund 17 u. 20
Grüne Schmierseife Pfund 18
Groß. Stück Toiletten-Seife, in allen Farben 5
Feinste Mandel-, Rosalin-, Flieder-, Patchuli-,
Beilchen- und Glycerin-Seife Stück nur 10
3 Pfund la. Kristall-Soda 10
Bleichsoda Pack 8
Bleichsoda, lose ausgewogen Pfund 8
Seifenpulver, - 10
„Leffire Rhönig“-Waschpulver Pack 20
Beilchen-Seifenpulver mit Geschenken - 14
Prima Kartoffelmehl Pfund 13
Koch-Stücken-Stärke - 20
la. pulv. Borax - 22
Süße Wisleifeder Glanzstärke - 36
Petroleum Liter 13 Pfg.
Fernspr. 4659. **Max Loh** Fernspr. 4659.
Eigene Verkaufsfikalien: 14167
Gräßener Straße 19, Nähe Sonnenplatz.
Gräßener Straße 54, an der Kuffenstraße.
Kloster-Straße 17, an der Feldstraße.
Wolke-Straße 1, im Eckhaus Mauthausstraße.
Rudersberg-Straße 118, vis-à-vis der Kreuzburgerstr.
Haberstein-Straße 23, im Eckhaus Alsenstraße.

Ueberzieher
Anzüge
Anzahlung
Nebensache!
Möbel
einzelne Stücke,
ganze Einrichtungen.
Bequemste
Abzahlung.
Max Biermann,
52 Ring 52, 1. Stages
neben der Stockgasse.
Filiale in
Waldenburg (Schl.)
Auch nach auswärts.

Möbel
zu billigen Preisen auch auf
Teilzahlung. 3208
Josef Hirsch
Bartenstraße 7
am Sonnenplatz.

Größte Auswahl moderner Korsetts
zu billigsten Preisen. 4109
Directoire-Korsetts
von Mt. 1.75 an.
Hulda Fischer
Korsett-Spezial-Geschäft
Kupferschmiedestraße Nr. 17.

Halten Sie fest
nur reich und billig zu kaufen.
Korsetts, gute Stoffe, 27, Mt. 1.75
Wolke, wunderbar, 18 Mt. 1.75
Korsetts, 27, Mt. 4052
Korsettfabrik, Wallstraße 171.

Rohtabak-Handlung
G. Wutke, Wasserpflanz 4.

Die Gleichheit
(Frauenzeitung.)
alle 14 Tage erscheinend, Seit 10. Jänner.

Massen-Versammlung unter freiem Himmel gegen die hohen Fleischpreise!

Morgen Sonntag, Mittag 1 Uhr, im Garten von Hanuschet, Böpelwitzstraße 23. Referenten sind die Redakteure Dr. Leusch-Beipzig und Albert-Breslau.

Die Fleischnot.

Planmäßige Wucherer. Unter der Spitzmarke: „Wer ist an der Viehknappheit schuld?“ schreibt die „Fleischerzeitung“:

„Das Schlachtvieh im Stalle zurückhalten, fordern Bauernmänner des Bundes der Landwirte...“

Es ist wahrlich die höchste Zeit, dem gemeingefährlichen Treiben der Fleischwucherer das Handwerk zu legen.

Schwäbisch-Olmütz, 2. September. Der Gemeinderat beschloß einstimmig, den Antrag auf...“

Verfälschtes Fleisch als Arbeiternahrung.

Nicht nur in Holschauen, Solingen und Ostrop, sondern auch in Langendreer, Herne und anderen Orten sind neuerdings Massenvergiftungen infolge...“

Marienerwerber, 3. September.

In den Ausbauten von Freybad sind 23 Mann der Festungskompanie des 174. Infanterie-Regiments an Fleischvergiftung erkrankt.

Kunst, Wissenschaft und Technik.

Arno Kessel feiert am 4. September seinen 70. Geburtstag. Er gehört zu denjenigen Lombardien, welche sich von den Hauptgelehrten des Epigonentums...“

Aus aller Welt.

Ein Arzt, der Krankheiten verschafft. Man ist im allgemeinen der Ansicht, daß der Arzt dazu da ist, Krankheiten zu heilen.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 3. September.

Geschichtskalender.

- 1768 Der französische Dichter Chateaubriand in St. Malo.
1819 Der Kaiser Friedrich von Romberg in Wien.
1830 Sachsen erläßt eine liberale Verfassung.
1870 Bildung einer provisorischen Regierung der nationalen Verteidigung für Frankreich.
1783 Der Dichter Christoph Martin Wieland in Oberholzhelm in Württemberg.
1791 Der Komponist Giacomo Meyerbeer in Berlin.
1869 Internationaler Arbeiterkongreß in Basel.

Die Redekunst.

Wir leben in einer Zeit der Redefreudigkeit. Aber bei allem Redebedürfnis, so lesen wir im Vorner...“

Nichts drängt sich der Dilettantismus, das Tagesgespenst unserer modernen Kultur, so augenscheinlich vor wie hier. Niemand wird die Technik so offen ignoriert.

Der andere Typus ist der Schönredner; das genaue Gegenteil des vorigen. Je nach Vermögen studiert er mit eigener oder fremder Hilfe einen Vortrag ein.

Wie dem „Lüg. Kort.“ aus New York geschrieben wird, emittiert sich seit einiger Zeit ein Dr. Evans in den New Yorker Zeitungen, als ein Arzt, der Krankheiten verschafft.

Da es noch nur einen Arzt dieser „Spezialität“ in ganz Amerika gibt, soll Dr. Evans in kurzer Zeit eine ausgedehnte Praxis erlangen haben; er soll, seitdem er Krankheiten verschafft, weit mehr Auspruch haben als früher, da er noch wie jeder seiner Kollegen Krankheiten heilt.

Dieser lustige Akt wendet bei seiner „Methode“ nur in den seltensten Fällen Medikamente an. Zum großen Teil bringt er die Krankheiten durch Hypnose bei.

Unaufgeklärter Leichensund. In Dresden wurde in einem besseren Hotel eine aus Triest stammende 20-jährige Dame namens Barbab mit einer Schusswunde im Kopfe tot aufgefunden.

Eine Fallschirm-Gesellschaft verfaßt. Ein aus fünf Personen bestehende Fallschirm-Gesellschaft wurde in Pochum in einer Wirtshaus von der Kriminalpolizei überrascht und dinglich gemacht.

Dieser Mann darf natürlich nie durch eine eingeworfene Fingerringe gestört werden. Es würde ihn völlig bloßstellen. Es darf überhaupt nichts Unvorhergesehenes eintreten.

Unter diesen Haupttypen gibt es natürlich verschiedene Variationen. Die Zahl dieser aber, die einen Vortrag als ein geschlossenes Kunstwerk betrachten, die ihre Aufgabe darin sehen, gut und schön zu sprechen, die nicht bloß einseitig auf Inhalt oder Sprache oder Gebärden spielen Wert legen, sondern erst in dem Zusammenwirken aller Faktoren das wahre Wesen der Rede erkennen, ist erstaunlich gering.

Man sollte sich erst einmal klar machen, daß es sich hier um eine Kunst handelt. Um eine große Kunst. Dieses Bewußtsein fehlt noch ganz. Aber warum fehlt auch jede Anregung dazu? Warum haben wir keine Redeschulen, warum haben wir keine Vereinigungen, in denen das Sprechen geübt werden könnte?

Eine typhusähnliche Epidemie ist in dem Dorfe Rutterberge bei Rastatt ausgebrochen. Einige 20 Personen liegen an lebensgefährlichen Magen- und Darmkrankheiten darnieder.

Attentat auf einen Eisenbahnzug. Oberhalb des Bahnhofes Wälsheim-Eppinghofen wurde Donnerstag Abend um den 7 Uhr 9 Min. ein Zug von Eittingen abfahrender Personenzug ein Attentat verübt.

Schweres Einknagungsleiden. Beim Neubau des Postgebäudes in Jalau (Mähren) stürzte infolge von Unterwühlungen durch die Regenflüsse der letzten Tage ein Kellergebäude ein.

Literatur.

Von der Einnahme zur Metallzeit! Mit diesem Ueberzug, zu dem der Mensch in großer Sorge langer Zeiträume bedürftig hat, betrat er den Weg zur Zivilisation.

In der morgigen Massenversammlung unter freiem Himmel

wird neben dem Genossen Albert nicht der Genosse Wittich sprechen, sondern, weil dieser verhindert ist, der Ehebrecher der Leipziger Volksgemeinschaft, Genosse Dr. Paul Lensch.

Das Lokal von Jankusch liegt in der Popelhofstraße 23, am Ende der Völkstraße, die gegenüber dem Schlachthof sich befindet.

Personen sind an die Polizeistunde nicht gebunden. So hat jetzt auch das Oberlandesgericht zu Hamm als letzte Instanz entschieden.

Der Wirt Clemmer in Söhlengern bei Wünde (Westfalen) hatte ein Strafbmandat vom Polizeiamte Ennigloh erhalten, weil eine öffentliche Versammlung über die Polizeistunde hinaus getagt hatte.

Damit ist wieder eine polizeiliche Aktion gegen die Versammlungsfreiheit abgeklungen worden.

Der Konsum- und Sparverein „Vorwärts“ hielt am Freitag im Gewerkschaftshaus seine 25. monatliche Generalversammlung ab, die vom Vorsitzenden des Aufsichtsrates, Genossen Todus, geleitet wurde.

Geschäftsführer Genosse Karls erstattete den Geschäftsbericht für die Zeit Mai und Juni 1910. Das Geschäftsjahr läuft mit dem 30. Juni ab. Das junge Unternehmen habe sich als lebensfähig erwiesen, das jetzt der stetige Zuwachs der Mitglieder, Vorstand und Aufsichtsrat haben in der Berichtzeit folgende Erfolge erzielt.

Die Preise der Waren sind denen des allgemeinen Marktes gleich, doch in manchen Artikeln sind sie billiger als bei den Konkurrenten.

Geschäftliche Schwierigkeiten hat die Einführung der Kohle verursacht, sowohl in der Beschaffung der Kohlenräume wie auch in der Abgabe.

Die Zahl der angekauften Personen beträgt 26. Karls applizierte an die Mitglieder, dass am Konsumverein „Vorwärts“ zu halten.

Genosse Seitz ergänzte die Mitteilungen nach dahin, hat der Verein von Juli bis jetzt gute Fortschritte gemacht.

Die Einführung des Vorstandes, die erfolgte. Alsdann wurden Anträge verhandelt. Der Antrag Seitz und Genossen rief eine ziemlich erregte Debatte hervor.

Die Wahl von 2 Mitgliedern des Aufsichtsrats, mußte nach dreimaliger Abstimmung auf die nächste Generalversammlung vertagt werden, da von den hier vorgeschlagenen Kandidaten keiner die absolute Mehrheit erhalten hatte.

Wegen Selbstkündigung des Rechtskonsulenten Ober Justizrat in Oberniederrhein hatte sich heute früh Genosse Albert vor dem Schlichtungsgericht zu verantworten.

Die Wahl von 2 Mitgliedern des Aufsichtsrats, mußte nach dreimaliger Abstimmung auf die nächste Generalversammlung vertagt werden, da von den hier vorgeschlagenen Kandidaten keiner die absolute Mehrheit erhalten hatte.

teilen verständlich zu vernehmen — wenn nicht bis dahin es Herr Just vorzuziehen hat, die Klage ebenso zurückzugeben, wie er seine Verurteilung gegen Genossen Schiller (Schleimig) zurückzugeben hat.

Aus den Markthallen. Der Obsthandel wird von Woche zu Woche immer schwächer. Auf dem Frühermarkt auf dem Ring werden die Mengen der Äpfel, Birnen und Pflaumen-Lieferungen immer größer.

Der haushälterische Handel der Gurken widmet sich zum größten Teil noch auf dem Frühermarkt ab. Dieser wird auch noch immer sehr reich beschickt.

Die Gemüsepreise sind noch unverändert billig. Prachtvolle junge Oberröhren sind wieder herangekommen, ebenso Spinat und Mattsalat.

Der Sommerprekollender gehen mit Nachdruck zu Ende. Durch den vielen Regen hat ihr Ansehen sehr gelitten, trotzdem verlangt man für diese weiche Ware noch 40 Pf. für die Meße.

Wir leben nach wie vor im Sommer und schon fangen die Händler an, die Eierpreise zu steigern, sodass für frische Eier schon heute 1 Mark gefordert wird.

Auf dem Getreidemarkt herrscht das Angebot. Die teure Weizenmehl sind auch reichlich ausgestellt.

Die Nachfrage nicht immer gedeckt werden kann. Seefische, die durch die Fleischnot und Fleischteuerung jetzt sehr viel gefaucht werden, sind wie immer reichlich am Platze und werden im Preise unverändert abgegeben.

Von Wichtigkeit für Radfahrer ist die Errichtung eines genossenschaftlichen Unternehmens des Arbeiter-Radfahrer-Verbandes „Solidarität“ zur Beschaffung von Radrädern und sämtlichen Bedarfsartikeln für Radfahrer.

Achtung, Zimmerer! In folgenden vier Bezirken finden in der Zeit vom 5. bis 8. September wichtige Bezirksversammlungen statt: 4. Bezirk, Montag, den 5. September, bei Hoberland, Fischstraße 52.

Achtung, Bauhilfsarbeiter! Sonntag, den 4. September, Vormittags 11 Uhr, finden in folgenden Lokalen Bezirksversammlungen statt: Diktator Vorstand bei Thiel, Kölnstraße 10.

Breslauer Schauspielhaus. Heute, Sonntagabend, ist die Premiere des Lustspiels „Der große Name“ von Leon und Feld. Die Komik erlebt am Deutschen Volkstheater in Wien unter größtem Lacherfolg ihre Umföhrung.

Zoologischer Garten. Morgen Sonntag, als dem ersten Sonntag im Monat September, ist billiger Eintrittspreis. Bis 12 Uhr Mittags ist auch ermäßigter Preis.

Im Kaiserlichen Grund (Belgischer Land) täglich Freilichtkonzert der Musikgesellschaft Brämann. Heute, Sonntag, Anfang 4 Uhr.

Neueste Nachrichten.

Die ganze Familie! Nach dem Vater der Sohn — nach dem Sohne die Tochter!

Breslau, 2. September. Eine Korrespondenz meldet: Von der Feler, die in Anwesenheit der kaiserlichen Familie vor einigen Tagen im Kasino der Leibhusaren-Regimade in Danzig-Langfuhr stattgefunden hat, wird nachträglich noch bekannt, daß die Prinzessin Wilhelmina Kaiserin, die Schwester des Kaisers, sich in nächster Zeit in den Ruhestand tretenden Kaiserin eine höhere Orden zu verleihen.

Wiesbaden, 2. September. Die Schuldeputation hat sich mit Rücksicht auf mehrere Fälle, in denen pensionierte Volksschullehrer den ihnen zu verachtenden Hohenzollernischen Hausorden abgelehnt haben, mit dem Anliegen an die Regierung gewandt, einem in nächster Zeit in den Ruhestand tretenden Kaiserin eine höhere Orden zu verleihen.

Berlin, 2. September. In das Spanbauer Krankenhaus wurde gestern noch die Arbeiterin Helene Mödel eingeliefert. Das junge Mädchen gilt nicht als Choleraverdächtig, sondern nur als angedeutet Cholera. Sie befindet sich durchaus wohl.

London, 2. September. In Südwesten haben 3000 Bergarbeiter den Streik beschlossen. 3000 haben die Arbeit bereits niedergelegt. Die Ursachen sind verschiedene. Teils handelt es sich um Lohndifferenzen, teils um einen Protest gegen die Anstellung von Arbeitern, die nicht der Gewerkschaft angehören.

London, 2. September. In ähnlichen Werken von Barrow wurde gestern durch Anschlag bekannt gemacht, daß von heute Mittag 12 Uhr ab, die auf den englischen Werken beschäftigten Kesselschmiede, deren Zahl sich auf 64000 beläuft, ausgesperrt werden.

Madrid, 2. September. Hier zirkulieren Gerüchte aus Catalonien, nach der Generalstreik vorbereitet werden soll.

Paris, 2. September. „Echo de Paris“ meldet aus Rom: In einem Interview mit einer hochgestellten politischen Persönlichkeit über die türkisch-griechischen Beziehungen äußerte sich diese, daß die diplomatischen Beziehungen zwischen der Türkei und Griechenland augenblicklich sehr gespannt seien.

Neu-York, 2. September. S. T. D. aus Colorado wird gemeldet: Ein Bandit hat mit großer Kühnheit den Expresswagen zum Halten gebracht und versucht, die Reisenden zu plündern. Nachdem er den Kug zum Stehen gebracht hatte, zog er den Revolver, um den Lokomotivführer herunterzuschießen.

London, 2. September. Die Geschworenen von Newark (Ohio) haben gegen 25 Personen, die einen Polizeibeamten getötet haben, die Anklage wegen versuchten Mordes, gegen 21 wegen Raubmordes, gegen 10 wegen Angriffs und gegen 2 wegen Meineids erhoben.

London, 2. September. Der Kapitän Rabiot unternahm gestern Nachmittag einen bemerkenswerten Ueberlandflug, indem er die Strecke von Douai nach Paris, die 40 Kilometer lang ist, in 28 Minuten mit einem Passagier zurücklegte.

London, 2. September. Aus New York wird telegraphisch daß über die „Lustonia“ gestern Abend Quarantäne verhängt wurde, da ein Anticholera-Passagier unter Choleraverdächtigem Symptomen erkrankt ist. Eine bakteriologische Untersuchung ist eingeleitet.

London, 2. September. Die Geschworenen von Newark (Ohio) haben gegen 25 Personen, die einen Polizeibeamten getötet haben, die Anklage wegen versuchten Mordes, gegen 21 wegen Raubmordes, gegen 10 wegen Angriffs und gegen 2 wegen Meineids erhoben.

Berammungen und Vereine.

- Sonnabend, den 2. September: Fabrikarbeiter-Verband, Sittungsgesellschaft. Fabrikarbeiter. Mitglieder-Versammlung Abends 9 Uhr. Zimmer 5. Sonntag, den 4. September: Buchdrucker-Versammlung, 10 Uhr. Saal. Buchdrucker. Vormittags 10 Uhr: Versammlung im Billardzimmer. Rohrer. 10 Uhr: Versammlung. Zimmer 1. Appellanten und Schwarzbecker. 3 Uhr: Versammlung im Zimmer 1. Former und Sichererarbeiten. 10 Uhr: Versammlung im Zimmer 2. Maschinenisten und Metzger. 2 1/2 Uhr: Versammlung. Zimmer 2. Treppenhauer. 10 Uhr: Versammlung. Zimmer 5. Drahtarbeiter. 10 Uhr: Versammlung. Zimmer 7. Freikonzert. Nachmittags 3 1/2 Uhr im Garten, bei unglücklichem Wetter im Saale. Einschließend Langzeitung. Montag, den 5. September: Vertrauensleute der Schloffer. Versammlung. Zimmer 5. Verbleibend des Sozialdemokratischen Vereines. Väterausgabe von 6 1/2—9 Uhr im Zimmer 7. Dienstag, den 6. September: Nammer. Versammlung im Saale. Steinseker. Abends 7 Uhr: Mitglieder-Versammlung. Zimmer 1. Sozialdemokratischer Verein Breslau. Distrikt 2a (Oberter). Unser geplantes Verbandsfest findet bestimmt am Sonntag, den 11. September nach Polanowitz, 2. Lokal, statt. Abmarsch 11 1/2 Uhr vom Treppenhauer Platz aus. Für Spiele, Tanz und Unterhaltung ist gesorgt. Distrikt 2 (Oberter). Sonntag, den 4. September, findet ein gemächlicher Spaziergang zum dem Schillerpark (roter Graben) statt. Treffpunkt: Nachmittags 1 Uhr Waisenbegräbnis. Bitte pünktlich zu erscheinen. Bei unglücklichem Wetter 8 Uhr im Saal.

Neu eröffnet!

Hirsch & Kretschmer

Nikolaistrasse 10/11.

Neubau!

Zweites Viertel vom Ringe.

Spezialhaus für Damen- und Mädchen-Konfektion

Höchste Leistungsfähigkeit durch Eigenfabrikation grösseren Umfanges.

Reelle aufmerksame Bedienung!

Wir bitten Firma und Schaufenster genau zu beachten.

Billige jedoch feste Preise!

Schauspielhaus

Sonnabend 8 Uhr:
Première:
„Der grosse Name“.
Sonntag, Montag, Dienstag 8 Uhr:
„Der grosse Name“.

Liebig's Etablissement

Sonntag, den 4. September:
2 große Vorstellungen
Sylvester Schäffer Jr.
etc. etc. etc.
Anfang 4 und 7 1/2 Uhr.

Viktoria-Theater

Das grosse
Eröffnungs-Programm.
12 Attraktionen. 12
Anfang 7 1/2 Uhr.
Preise wie gewöhnlich.
Bund Wochentag gültig.

Zeltgarten

Dir.: H. Krsinsk.
Heute Sonntag:
Neues Programm
12 Attraktionen.
Geschw. Arizona
Quettisten mit Tauben.

H. Wiley-Trio

Reifenroller u. Jongleure.

Pohlmann

Humorist.
Anfang des Konzerts 5 Uhr.
der Vorstellung 7 Uhr.
Bei ungünstiger Witterung
im Saal.
Vormittags v. 11-1 1/2 Uhr:
Matinee.

Palmengarten.

Dir.: H. Krsinsk.
Neu
Eröffnung der
Brandsdekoration
Original-
Palmengarten.
Grösste Feiernwürdigkeit von
Breslau,
ausgef. vom Theater- u. Dekorations-
maler J. Bensch (Stadttheater).
2 Kapellen
Waldburger Bergkapelle
in Saiteninstrumenten, und das
Zigeuner-Damen-Orchester.
Anfang 4 Uhr. Entree 10 Pf.

Scala

Gommer-Theater
Nikolaistrasse Nr. 27
Heute Sonntag
2 Vorstellungen.
Nachmittags 4 Uhr:
Zum letzten Mal
Deborah

oder
Der Fluch der Jüdln.
Abends 8 Uhr:
Première
Die Schuld einer Frau
Schauspiel in 3 Akten von
P. V. Wiehmann.
Darauf:
Burschenstreiche
Schwanz in einem Akt von
Gosch. Kadelburg.

Auf den Teichäckern
am Hauptbahnhof.

Circus

Carlo-Cury.
Heute abends 9 1/2 Uhr:
Gala-Eröffnungs-
Vorstellung:
Weltstadt-Programm.
Vollständige
Billige Preise.
Sonntag: 2 Vorstellungen.
4 und 8 Uhr.
Nachm. 4 Uhr zahlen Militär ohne
Charge, sowie unter 12 Jahre
alte Kinder, halbe Preise.
Billigst. Verkehrs-Büro Barasch
und an den Circuskassen von
11-1 Uhr, und abends von
6 Uhr ab. 4360

Der
Heinrich Grund
(Zeltgarten-Tunnel)
eröffnet.
Drei-Konzert
Musik-Gesellschaft
Bratmann.
Anfang 4 Uhr.

„Reformler“ überall täuschlich!
Unter-Herrn erheben ihre Bellen-
heit ihrer vorzüglichen Weisheit.
Neu! Neu!
Sobald erschienen:
Wie schützt man sich vor
starkem Kindersagen auf
gesunde Art.
Preis 30 Pf., geg. Voreinsendung
von 35 Pf. in Briefmarken porto-
frei ins Haus
Buchhandlung „Volkswohl“
Breslau, Graupenstrasse 6-7.
Lese-Kasse 587
Güte-Sienfong-Effenz
(Deziliter) à Dsg. 2,50 Mk.
Wenn 30 Flaschen 5 Mk. portofrei.
Sabotage-Walter-Balles-S. Wähldweg 20.

Federdichte Inlets

Nur langjährig bewährte Fabrikate

Rot oder blau in glatten, sowie
vorzüglichen Körperqualitäten:

Kissenbreite Mtr. 0.70, 0.85, 100 110
Mk.
Deckbettbreite Mtr. 120 140 170 230
Mk.

Fertig genähte Inlett-Garnituren

1 Deckbett, 2 Kissen in richtiger Grösse
Nr. 795 930 1100 1220 1410 1560 etc.

Buntkarierte Züchen
Weisse Bett-Linons
Weisse Bett-Damaste
In bekannt guten Qualitäten zu niedrigsten Preisen.

Leinenhaus 4358

Bielschowsky

Nikolaistr. 75/76. Breslau Ecke Herrenstr.
Gegründet 1865.

Achtung Hausfrauen!

Empfehle großes Lager von Tisch-, Bett- und Leibwäsche,
Wollwaren, Trikotsagen, Handschuhen, Strawatten, Strümpfen,
Socken, Spitzen und Bändern. — Eig. Konfektion nach Maß.
Alsenstrasse Nr. 50,
Robert Jahn, Ecke Reichenstrasse.

C. Simon, Schellnigerstrasse 11.

empfiehlt seine reizenden Neuheiten
in Velour, Elektrik z. Blusen, Warps u. Wollstoffen z. Hauskleidern.
Wellene Arbeiter-Hemden von Mk. 1.10 an
Trikot-Hemden und -Hosen „ 1.50 „
Jagd-Westen und Wirk-Jacken „ 2.00 „
Barchen-Wosen „ 1.50 „
Hals-Tücher „ 0.25 „
Blau Blusen „ 1.10 „
Monteur-Blusen „ 1.30 „
Männer-Schürzen in blau „ 0.60 „
Socken „ 0.18 „
Wattierte Chemisets, Hosenträger, Strickwolle und sämtliche
Fessmenten.

Gotthard Völkel aus Langenbielau

empfiehlt federdichte Inlets, Züchen, weiß Leinen, Sand-
tücher, Tischwäsche, Gardinen, Wachsteinwand auf Tisch-,
Arbeitsanzüge für jeden Beruf, Hemden, Strumpfwaren
und Trikotsagen usw. in größter Auswahl.
Breslau, Friedrich-Wilhelmstrasse 51.

August Heyne

Tabakhandlung 4256
Breslau, Karls-Strasse Nr. 27.

„Der wahre Jakob“

Durch die Expedition zum Kolportage zu beziehen.

Die schönsten bunten Westenstücke,

Beste zu Knaben-Waschanzügen,
Mantelchen und Stoffreste für Herren und Knaben-Knäute, Laven-Rohm-
stoffe und sämtliche Futterstoffen laufen Sie am allerschönsten in
Beste-Haus Louise Hoffmann,
27h. Golbene Rabegasse 27h.

Zum Umzug ^{hietot} unser Teppich-Engros-Haus

grosse Einkaufsvorteile.

Riesen-Teppich-Lager

aller Grössen und Qualitäten

Axminster 10.00 14.00 20.00—35.00
Tapestry 7.50 9.75 12.00—18.00
Pa. Velour 12.50 18.00 25.00—40.00
Pa. Royal 30.00 55.00 75.00—90.00

ferner empfehlen Läuferstoffe, Verleger
Möbelstoffe, Tischdecken, Gardinen etc.

Emil Brann & Co.

Nikolaistrasse 16/17, I. Et. Kein Laden.

Eine sehenswürdigkeit

95 Pf.-Bazar

Ring 51 Naschmarkt-Selbe Ring 51
Geschenk-Artikel — Wirtschafts-Artikel
Spielwaren.
Unübertroffen

Geschmack — Auswahl — Qualität.
Ohne Ausnahme:

Jedes Stück 95 Pf.

Ring 51 Albert Marcus. Ring 51
Naschmarkt-Selbe. Naschmarkt-Selbe.

Keine Filiale am Platze!

Wir empfehlen:

Was will die Zeit?

Leitsätze des Sozialismus.

Ein von Eduard Bernstein herausgegebenes

Brevier aus den Schriften der Begründer und Grobmeister
des sozialen Gedankens und der modernen Gesell-
schaftslehre, wie:

Karl Marx, Friedrich Engels, Ferdinand Lassalle,
Rodbertus, Proudhon, Robert Owen u. a.

Gute Remittenden-Exempl., bisheriger Preis 1.50 für nur 50 Pf.
Buchhandlung Volkswohl.

Alkoholfreie Getränke

Alkoholische Getränke, Bier, Wein, Sekt, etc.

Bandagen

Bandagen, Verbandstoffe, etc.

Bücher und Konditoreien

Bücher, Konditoreien, etc.

Färberei u. Wäscherei

Färberei, Wäscherei, etc.

Fahrräder, Nähmaschinen

Fahrräder, Nähmaschinen, etc.

Berufskleidung

Berufskleidung, etc.

Bier-Brauereien, Bier-Verleger

Bier-Brauereien, Bier-Verleger, etc.

Brauerei Pfeifferhof

Brauerei Pfeifferhof, etc.

Brot-Union-Brauerei

Brot-Union-Brauerei, etc.

Brauerei Knappe, C. Breslau

Brauerei Knappe, C. Breslau, etc.

Brauerei Knappe, C. Breslau

Brauerei Knappe, C. Breslau, etc.

Brauerei Knappe, C. Breslau

Brauerei Knappe, C. Breslau, etc.

Bilder-Einrammung

Bilder-Einrammung, etc.

Blumen und Kränze

Blumen, Kränze, etc.

Blusen u. Kostümröcke

Blusen, Kostümröcke, etc.

Eriketts, Schlon

Eriketts, Schlon, etc.

Buchhandlungen, Antiquariate

Buchhandlungen, Antiquariate, etc.

Butter-Handlungen

Butter-Handlungen, etc.

Erscheint 3mal wöchentlich

Erscheint 3mal wöchentlich, etc.

Eisen- u. Stahlwaren

Eisen- u. Stahlwaren, etc.

Häute und Mützen

Häute, Mützen, etc.

Hygienische

Hygienische, etc.

Junghier-Verkauf

Junghier-Verkauf, etc.

Kaffee, Tee

Kaffee, Tee, etc.

Gewaltig, Heinrich

Gewaltig, Heinrich, etc.

Hygienische

Hygienische, etc.

Junghier-Verkauf

Junghier-Verkauf, etc.

Kaffee, Tee

Kaffee, Tee, etc.

Gewaltig, Heinrich

Gewaltig, Heinrich, etc.

Hygienische

Hygienische, etc.

Junghier-Verkauf

Junghier-Verkauf, etc.

Kaffee, Tee

Kaffee, Tee, etc.

Bezugsquellen-Verzeichnis

Bezugsquellen-Verzeichnis, etc.

Balanterei- und Spielwaren

Balanterei- und Spielwaren, etc.

Gardinen, Teppiche

Gardinen, Teppiche, etc.

Güternartikel u. Installateure

Güternartikel u. Installateure, etc.

Grabenmüller

Grabenmüller, etc.

Grammophon, S, rockmaschinen

Grammophon, S, rockmaschinen, etc.

Karzer, Felix

Karzer, Felix, etc.

Hygienische

Hygienische, etc.

Summiwaren

Summiwaren, etc.

Haus- u. Küchengeräte

Haus- u. Küchengeräte, etc.

Beyer, R., Ring 14

Beyer, R., Ring 14, etc.

Hygienische

Hygienische, etc.

Junghier-Verkauf

Junghier-Verkauf, etc.

Kaffee, Tee

Kaffee, Tee, etc.

K. Silberstein

K. Silberstein, etc.

Kolonialwaren

Kolonialwaren, etc.

Kornbrennerei

Kornbrennerei, etc.

Korsetts

Korsetts, etc.

Lederhandlungen

Lederhandlungen, etc.

Lederwaren und Sattler

Lederwaren und Sattler, etc.

Linoleum, Wachstuche

Linoleum, Wachstuche, etc.

Malzkaffee

Malzkaffee, etc.

Manufaktur-Wodwaren

Manufaktur-Wodwaren, etc.

Möbel-Magazine

Möbel-Magazine, etc.

Möbel-Handlungen

Möbel-Handlungen, etc.

Möbel-Magazine

Möbel-Magazine, etc.

Möbel-Handlungen

Möbel-Handlungen, etc.

Möbel-Handlungen

Möbel-Handlungen, etc.

Den Kestern bei Einkäufen empfehlen

Den Kestern bei Einkäufen empfehlen, etc.

Photographische Ateliers

Photographische Ateliers, etc.

Putz, Modes

Putz, Modes, etc.

Polster- u. Dekorationsarbeiten

Polster- u. Dekorationsarbeiten, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Restaurateure

Restaurateure, etc.

Silberberg

Silberberg, etc.

Striemer

Striemer, etc.

Conrath & Co.

Conrath & Co., etc.

Centawer, M.

Centawer, M., etc.

Uhren und Goldwaren

Uhren und Goldwaren, etc.

Wäscherei

Wäscherei, etc.

Wäsche, Trikots

Wäsche, Trikots, etc.

Wäsche, Trikots

Wäsche, Trikots, etc.

Wäsche, Trikots

Wäsche, Trikots, etc.

Wäsche, Trikots

Wäsche, Trikots, etc.

Wäsche, Trikots

Wäsche, Trikots, etc.

Wäsche, Trikots

Wäsche, Trikots, etc.

Wäsche, Trikots

Wäsche, Trikots, etc.

Wäsche, Trikots

Wäsche, Trikots, etc.

Benno Schenk Nachfgr., Neumarkt 9.

Wir beginnen
Montag, den 5. d. Mts.
 mit dem Verkauf unserer
Ideal-Wäsche.

- Unsere **Ideal-Wäsche** ist aus edelstem Material.
- Unsere **Ideal-Wäsche** ist aus dauerhaftester Qualität.
- Unsere **Ideal-Wäsche** ist eigenes Fabrikat.
- Unsere **Ideal-Wäsche** ist daher besonders gut u. preiswert.
- Ideal-Damen-Hemden** Einführungspreis Stück **225**
- Ideal-Damen-Beinkleider** Einführungspreis Stück **490**
- Ideal-Herren-Hemden** Einführungspreis Stück **225**
- Ideal-Handtücher**, 60/110, Einführungspreis Stück **50** Pf.

10%

Extra-Rabatt
 auf sämtliche reguläre Ware.

Bei Abnahme von
3 Stok. Ideal-Damen-Hemden
 oder
3 Stok. Ideal-Damen-Beinkleider
 oder
3 Stok. Ideal-Herren-Hemden
 oder
1 Dtzd. Ideal-Handtücher
1 Pfund Ideal-Seife gratis!!

Die grosse Bedeutung, welche die zur Verwendung gelangende Waschseife bezüglich Haltbarkeit der Wäsche besitzt, hat uns veranlasst, eine Seife aufzunehmen, welche die Wäsche in keiner Weise angreift und doch gut und leicht reinigt.

Ideal-Seife

in den Handel und empfehlen jeder Hausfrau, im eigenen Interesse dringendst, nur

Ideal-Seife

zu verwenden.

Trotz der besonderen Güte und ausgezeichneten Eigenschaften haben wir den Verkaufspreis mit nur

30 Pfennige pro Pfund

festgesetzt.

Ideal-Seife ist eine garantiert reine Kernseife
Ideal-Seife ist frei von allen schädlichen Chemikalien, welche die Wäsche angreifen
Ideal-Seife schont dadurch die Wäsche
Ideal-Seife ist sparsam im Gebrauch
Ideal-Seife hat d. Vorzug, gut u. dabei billig zu sein

Ideal-Wäsche und Ideal-Seife darf in keinem Haushalt fehlen!!

Am 1. d. M. verstarb nach langer Krankheit die Frau unseres
 Freundes und Verbandskollegen **Tischler Janke,**
Otilie Janke
 geb. Gregor
 im Alter von 50 Jahren.
 Ehre ihrem Andenken!
 Die Mitglieder des Deutschen Holzarbeiter-Verbandes
 Zahntische Breslau.
 Beerdigung: Sonntag, nachmittags 2 1/2 Uhr. Trauerhaus:
 Matthiassstrasse 134. 4355

Am 30. v. Mts. verschied plötzlich, infolge eines Unfalls,
 unser Verbandsmitglied, der **Zimmerer**
Karl Maerschel
 im 32. Lebensjahre.
 Ein ehrendes Andenken werden ihm stets bewahren
 Die Mitglieder des Zentralverbandes
 der Zimmerer, Zahlstelle Breslau.
 Beerdigung: Sonntag, nachm. 3 Uhr, von der Leichenhalle
 in Gräbchen. 4359

Fertige
Trauer-Kleider
 aus guten Wollstoffen
 welche sämtlich in meinen eigenen Ateliers
 angefertigt sind,
 empfehle ich in grösster Auswahl. 8959
Trauer-Hüte, Trauer-Blusen
 Auswahlsendungen bereitwilligst.
N. Berger, Ring 50.

Konzerthaus, Gartenstrasse
 Sonntag, den 4. September, vormittags 11 Uhr:
Öffentlicher Friedens-Vortrag
 Referent: Herr **Prediger Tschirn**
 über Jesajas 2, 4: „Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen und ihre Speiße zu Sicheln machen; denn es wird kein Volk wider das andere ein Schwert aufheben und werden fortan nicht mehr kriegen lernen.“
 Eintritt 10 Pfg. Die freie Religionsgemeinde. 4276

Genossen!
Guter Gasthof (Parteilokal)
 mit 3 Verbänden, 1 Verein, sehr gute Ausstattung, ist bei
 4000 Mark Anzahlung zu verkaufen. 4288
Joseph Schwarzer,
 Tiegwitz, Frauenstrasse 22.

Berichtigung.
 Bei der Todes-Anzeige des
 Zimmerer **Karl Maerschel**
 soll es heissen:
 Die Polster, Gesellen und
 Burschen des Zimmerstr.
Herm. Stricker
 nicht Strecker

Tuberkulose-Museum
 Kunitzerstrasse 14.
 Heute Sonntag: 11-5 Uhr unentgeltlich
 geöffnet. Morgen Montag: 11-2 und
 5-7 1/2 Uhr freier Eintritt; 7 1/2-9 Uhr
 10 Pf. Eintritt. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag
 mit Erläuterung des Herrn
Dr. med. Lachmann.

Liegnitz.
 Am 4. September, nach-
 mittags 4 1/2 Uhr, findet im
 kleinen **Budehaus-Zaale** zur
 Feier des Weltfriedens-sonntages

Vortrag
 des Herrn **Tschirn** statt.
 Eintritt frei.
 Die freireligiöse Gemeinde.
Zurückgekehrt
Dr. Werthelm
 Spezial-Arzt für Ohren-, Nasen-
 und Halskrankheiten 4228
 Gartenstrasse 62.

Künstliche Zähne
 in Gold und Kunstschmelz, Plomben, Zahn-
 rücken, Reparaturen sofort und preis-
 wärdig. **W. Dreger, Matthiassstr. 4,**
 gegenüber der Doctordrache. 4284

Zahnleidenden
 mit
R. Krause's Zahn-Atelier
 zur Anfertigung
 künstlicher Zähne
 und Gebisse, Plomben etc.
 in **Waldenburg i. Schl.**
 Ring 23. I. (unter den Bäumen)
 bestens empfohlen.
 30 jährige Praxis. Billige Preise.
 Bei Vorlegung d. Zusage
 10% Rabatt. 4282

Kurbad Hygien
 Inhaber **Paul Schmidt.**
 399jährig, Heiligtische Kur- u. Wasser-
 ladeanstalt J. Ringes 3311
 Wasserleitungsverfahren sämtl. Systeme.
 Kesseltisch ausgebildetes Personal.
 Heiligtische Sauberkeit.
 Damen- und Herren-Wärter abseparat.
 Geöffnet den ganzen Tag.
Gartenstrasse 19,
 Quergebäude. Telefon 1402.

Anzüge, gute Stoffe
 neu und getragene von 18 Mark an.
Reichardt Altbücherstrasse 17.

Tüchtliche Heusen-Maharin. 1. u. 2. mehrl.
 Kornetzky, Reibgasse 20, IV. 4352

Tüchtliche Masseuse empfiehlt sich.
 Dorette, Dorettenstr. 14
 H 576 u. d. Gr. v. Volkswacht. 4350

Schöne Vereinszimmer
 Zentrum der Stadt, zu vergeben, auch
 Sonnabende frei. 4351
 „Grüne Bergel“, Kaplerschmiedestr. 29.
 Konfektionsgarn 14 Pfg. 4444
 G. Friedländer, Sonnenstrasse 10.

gebrauchte Singer-Maschine
 die 22 Nr. und 1 Knopfmach-Maschine.
 tabellos u. billig b. **Rosenfeld, Baumarkt I.**

Neue Anzüge verkauft
 spottbillig
Brandenburgerstr. 24
 4339 (Leihamt).

Anzüge von 8 3/4 Mk.
 schönste, modernste Stoffe, nach Maß, eleg.
 gearbeitet, vorzüg. Eig. v. 17 Mk. Herren-
 Kleiderfabrik **Jahnberger, Albrechts-**
 strasse 41, 2. Etg. (Rein Baden.) 4180

Rohtabake
 in großer Auswahl empfehle billigst
Carl Rother & Rode
 Breslau I., Nummer 20.

Gelegenheits-Käufe
 in gut gearbeiteten
 neuen und
 gebrauchten
Möbeln
 Bettstellen u. Matr. u. Betten 25 Mk.,
 Schrank 24 Mk., Küchenschr. 18 Mk.,
 Stühle u. Kuchenschrank, spottbillig.

Bequemste Teilzahlung
 Max Giesel,
Brüderstr. 5, part. u. i. Etg.

Flüss. Metallputz
Putzin
 Macht das schmutzige Metall
 im NU blitzblank

Rechte u. Pflichten des Mieters
 nach d. neuen Bürgerl. Gesetzbuch
 Kommentar gegen Mietsrecht
 von **Rich. Lipinski.**
 Preis pro Exempl. 20 Pfennige.
 Die Broschüre ist sachkundig
 auf Grund der Motive und der
 Denkschrift zum Bürgerlichen
 Gesetzbuch bearbeitet und ist ein
 höchst wertvoller Führer durch das Miets-
 recht.
 Buchhandlung **Neufuss.**

Wollene Wäsche
 für Damen, Herren und Kinder.
 Grösste Auswahl! Billigste Preise!
J. Glücksmann & Co.
 Ohlauerstrasse 71/73. 4362

Privat-Handelsschule
„Barber“
 Breslau V, Gartenstrasse 57, neben Liebig.
 Gegründet 1875. — Telefon 2447.
 Beginn
 neuer Kurse: **Anfang Oktober 1910.**
 Prospekte gratis und franko. 4302

K. E. Schmidt
Deutschland und die Deutschen
 in der französischen Karikatur seit 1848.
 Mit 90 Abbildungen.
 In statt 1,20 Mk. nur 60 Pfg.
Buchhandlung Volkswacht.

Stauend billige Preise!
 Kinderwagen, ganz aparte
 Neuheiten
 von 12 Mk. bis 60 Mk.
 Sportwagen von 4 Mk. an.
 Überliegetwagen
 auch zusammenlegbar.
B. Suchantke
 Breslau I.,
 Ohlauerstrasse, 23.
 Kataloge gratis. — Franko-
 Versand auch nach auswärts.
 Gratis zu jedem Kinderwagen
 1 Paar ff. verstellbare
 Federhölzer über 1 ft. Matratze.

Und wenn Alles
auf den Kopf sich stellt!
 Fliehe einzig
WIKI
GARDEN
 Tisch-Bett- und Koffer-
 Teppiche - Gardinen - Porzellan
 und Lederwaren
 Uhren - Sonnentasche
Rinkus Hübner
 Ring 2.

Fr. Pfingst, Uferstrasse 48, auch Eingang Schulstrasse.
Jeden Sonntag:
Gr. öffentl. Tanzvergnügen. Gr. Garten-Frei-Konzert
Montag: Eisbeine. [4363] Es ladet ergebenst ein D. C.

Schwarzer Adler Widmarktstrasse 21.
Heute Sonntag: Kränzchen
Schleifen. — und Touren-Tanz. — Schleifen. 4317

Paul Strauss's gr. Saal- u. Garten-Etabl. Ohlauer Chaussee 82/84.
Heute Sonntag: Grosser öffentlicher Tanz. Touren u. Schleifen.
Montag: Eisbeinen. — Heute jeder meinen grossen Saal und Garten. D. C.

Goldener Zepter Klosterstrasse 47. 4330
Heute Sonntag: Großer öffentl. Tanz
Reue Wuhl. — Große Heberkränzen. — Es ladet ergebenst ein Schultz

Carl Bräuer's Feste „Zur frohen Stunde“
Babylstrasse 20/22 4331
Heute Sonntag: —
Grosses öffentl. Tanzvergnügen. — Es ladet ergebenst ein D. C.

Wilhelmsburg Heute Sonntag: Großer Tanzvergnügen.
Touren-Tanz-Kränzchen
an Präsent-Polonia. Saal auch an Sonnabenden etc. 4311 F. Hesse.

Deutscher's Etablissement Hubenstrasse 50.
Jeden Sonntag: Großer öffentlicher Tanz.
Volles Orchester. — Heutige Schläger. — Eintritt frei. — Großer, prächtiger Garten. — Es ladet ergebenst ein 4328 D. C.

Ballhof Schiefwerderplatz 12. 4306
Jeden Sonntag: —
Gr. öffentl. Tanzvergnügen. — Touren- und Schleifentanz
vorzügliche Musik. — Damen Entree frei. — Saal an Vereine noch zu vergeben.

Königsgrund Rohe-Strasse 45/47.
Heute Sonntag: Großer Tanz.
Jeden Mittwoch: Tanz-Kränzchen.
Heute Sonnabend: 7. Stiftungsfest vom Musikverein 1881/82. 4313

E. Milde's Etabl. „Zu den 3 Kaiser-Sälen“
Gräbischerstr. 73. — Telefon 8903. —
Jeden Sonntag: Gr. Fest-Tanz. Schleifen.
Montag: Gr. Fest-Tanz. u. Touren.
Eintritt frei. — Großer, prächtiger Garten. — Es ladet ergebenst ein Saal u. Garten zu luf. Verding.

Bräcker's Etabl. Weidenbaum.
Heute Sonntag: TANZ.
Montag: Hanspold-Konzert und Kränzchen.

„Wilhelmshöh“ Steinstrasse.
Ankündigung der
König-Prezidenten
Tor.
Heute Sonntag: Raketen-Abchieds-Kränzchen vom Schützen-Klub „Alberga“.
Jeden Sonntag: Mäherkränz. Von 1 Uhr ab Konzert und Tanz.
3 Kapellen einzig in Breslau. 4354

Amor-Säle Pöpelwitzstr. 36.
Jeder H. Kahl. 4310
Heute Sonntag: Gr. Tanzvergnügen.
Schleifen und Einzeltouren. brillante Musik. Dienstag: Tanz-Kränzchen
mit Eisbeinen. — Entree frei.

Klosterplantage Ohlauer Chaussee 122.
Heute Sonntag: 4329
Mittwoch: Kränzchen. Saal u. Garten an Vereine zu vergeben. H. Gerschwitz.

Robert Bernsteins Saal- und Garten-Etablissement Telefon 10565.
Deutsche Krone Telefon 10565.
Weinstrasse 53/55.
Heute Sonntag: Großes Erntefest.
Im Garten: Frei-Konzert. Saal: Grosser Festanz.
4361 Es ladet ergebenst ein D. C.

Kasper Saal- u. Garten-Etabl. „Zur Eisenbahn“
Pöpelwitzstrasse 1/3. [4356]
Jeden Sonntag: Öffentlicher Tanz.
Schöne Musik. Die neuesten Tänze. Eisbeine.
Schöne Musik. Die neuesten Tänze. Eisbeine.
Montag: Garten-Frei-Konzert u. Rinderfest. Eintritt gratis. Eisbeine.
Im Saal: Tanz-Kränzchen. Es ladet ergebenst ein

Nach Dürrjentsch! Heut. Erntefest.
Um 4 Uhr: Abholung des Erntefestes.
Die selbstgebackenen Kuchen, Braten und andere Speisen ist bestens gefest.
Hierzu ladet ergebenst ein 4357 R. Müller.

Pariser Garten.
Anzeige: Zeltplatz, Biergarten und Weiden. Inhaber: G. Fick, Westfalen.
Vielbesucht und ausgezeichnet Restaurant und Garten-Etablissement im Zentrum.
Anerkannt vorzügliche Küche.
Ankündigung von G. Fick und echt bairischer Bier.
Jeden Sonntag: Großes Frei-Konzert.
4355

Gottesberg Bierquelle Markt 14 die
Sier hell und dunkel alle Sorten
Glas 10 Pfg. Weine Glas 10 Pfg.

Wir beehren uns, hierdurch anzuzeigen, daß wir die Brauerei
Pfeifferhof, Carl Scholk, Breslau X, Matthias-Strasse
Nr. 204-208, käuflich erworben haben und als

Schultheiß' Brauerei
Abteilung V

weiterführen. Wir beginnen demnächst mit dem Einbrauen unserer
bekannten Schultheiß-Marken und werden uns erlauben, den
Ausstoß dieser Biere feinerzeit besonders bekannt zu geben.
Berlin, den 1. September 1910.

Schultheiß' Brauerei Act.-Ges.

4847

Fürstenkrone Fürstenstrasse 32.
Heute Sonntag: 4313
Großer Tanz.
Brillante Musik.
Saal an Vereine noch zu vergeben. B. Schneider.

Knappe's Etabl. Pöpelwitz. Heute Sonntag: 4314
Grosser Tanz.
Jeden Mittwoch: Tanz-Kränzchen.
Heute Sonnabend: Kränzchen von Sparverein „Einigkeit“.

Etabl. Bergkeller Inhaber: Otto Biedermann.
Heute Sonntag: Elite-Tanz.
Blas- und Streichmusik, die neuesten Schläger.
Im Garten: Frei-Konzert.
Saal an Vereine unter den günstigsten Bedingungen zu vergeben. 4332 Achtungsvoll D. C.

Deutscher Kronprinz Westendstr. 50/52.
Heute Sonntag: Gr. Tanzvergnügen.
Donnerstag: Tanz-Kränzchen. (Präsent-Polonia). 4316

„Schwarzer Bär“ Pöpelwitz. 4333
Jeden Sonntag:
Großer Schleifen- und Touren-Tanz.
Hugo Becker.

Etabl. „Schweitzerhof“ Alfen- und Schweitzerstrasse-Ecke.
Heute Sonntag: Grosser Tanz. Schleifen- und Touren-Tanz.
Entree frei. 4354 Es ladet ergebenst ein R. Standke.
Saal an Vereine kostenlos zu vergeben.

Muglerherberge Pöpelwitz. Jeden Sonntag: TANZ.
Jeden Montag und Sonnabend: Gr. Instrumental-Garten-Frei-Konzert.
Eisbeine, Rippenspeer, Fische u. and. Speisen nach bekannt. Güte.
Um gültigen Zuspruch bittet 4335 Carl Kell.

Hanuschek's Etablissement Pöpelwitzstr. 23.
Heute Sonntag: Schleifentanz u. Einzeltouren. Saal an Vereine zu vergeben.

Wollin's Etablissement Pöpelwitz. Heute Sonntag: TANZ.
Dienstag: Tanz-Kränzchen. — Reg. 1. Jah nach Bundesvorschrift. 4320

Etabl. Letzter Heller Heute Sonntag: Differt-Konzert. Im Saal: TANZ. u. im Garten: Schleifen-Tanz. Jeden Montag: Schleifen-Tanz. 4317

Hentschel's Etabl. Pöpelwitz Heute Sonntag: Garten-Konzert mit Tanz. 1067
Donnerstag: Tanz-Kränzchen und Präsent-Polonia. — Im Oktober noch Sonnabende zu vergeben.

Kaiser Friedrich-Denkmal Klein-Gandau
Heute in beiden Sonntagen: Elite-Festkränzchen
bei reicher Dekoration. — Dankebestätigung des Herrn v. Lim 6 Uhr: Niesen-Eisbeinen. 4383
Es ladet gerne ergebenst ein

Folquers Etablissement Ohlauer Chaussee 124.
Jeden Sonntag: TANZ.
Jeden Dienstag: Schlachtfest. Jeden Mittwoch: Rinderfest. 4824

Morgenau Neubergers Etabl. Heute Sonntag: Tanz. 4306
Morgen Montag: Velgünstiger Bitterung. Reichen empfehle meine Säle geneigter Beachtung.

Bürger-Säle Morgenau. 4337
Heute Sonntag (in allen Sälen):
Großes Fest-Kränzchen.
Anfang 4 Uhr. Volles Orchester. Ende 1 Uhr.
Entree pro Person 10 Pfg. — Tanzschleifen 50 Pfg.
Prater: Große Belustigung für Jung und Alt.
Sippodrom: Grosses Gala-Reit-Fest.

„Fürstensäle“ Morgenau. 4308
Jeden Sonntag: Gemütliches Tanzvergnügen in beiden Sälen. Joh. Lampner.

Wappenhof — Morgenau Inhaber: Otto Wirth. — Hallestraße der elektrischen Straßenbahn. 4339
Jeden Sonntag: Schleifentanz und Einzeltouren.
Jeden Montag und Freitag: Großes Tanz-Kränzchen.

Dürrgoy Heute Sonntag: Gr. öffentl. Tanz. 4307
Ankündigung von Hansel. — n. Eisbeine
Es ladet ergebenst ein Reinhold Michael

Gräbschen Etabl. Harmonie. Heute Sonntag: TANZ. 4321
Schleifen- und Einzeltouren. C. Pöfner

Gräbschen Flöters Kaffeehaus. Heute Sonntag: TANZ. 4322
Dienstag: Eisbeine. Mittwoch: Schlachtfest.
Saal zu Hochzeiten und Vereinen gebe gratis.

Gräbschen E. Mischke's Etabl. Heute Sonntag: Grosser Tanz 4308
Montag: Eisbeinen. Saal an Vereine zu vergeben.

Gräbschen Otta's Etabl. zum Deutschen Kaiser. Heute Sonntag: Gr. öffentl. Tanz.
Für Touren u. Schleifen, selbstgebackenen Kuchen ist bestens gefest. Schöner Garten, vorzügliche Regelbahn, alle Musik. Um zahlreichen Zuspruch bittet J. Müller.

Hartlieb Etablissement „Zur neuen Rennbahn“. Heute Sonntag: Grosser Tanz. 4341
Touren- und Schleifentanz. Einmalige Garten. Es ladet ergebenst ein B. Nidel.

Cosel Etablissement Heinrichsburg Telefon 9891. 4343
Heute Sonntag: Gr. öff. Tanzvergnügen.
Großes Eisbeinen. Um zahlreichen Besuch bittet H. Kuhn.

Gerihtstrettmann Klein-Gandau Telefon Nr. 10 000.
Heute Sonntag: Grosser öffentl. Tanz.
Ankündigung von Hansel. — Heutige Speisefest. Es ladet ergebenst ein [4344] August Dürrwanger.

8. Internationaler Sozialistischer Kongress.

Kopenhagen, 2. September.

Dritte Plenarsitzung.

Klausen-Dänemark führt den Vorsitz. Ellenbogen-Oesterreich empfiehlt nochmals...

In der Abstimmung werden einstimmig angenommen die Resolution Frankreichs für die sozialistische Einigkeit...

Den nächsten Punkt der Tagesordnung bildete die Resolution der dritten Kommission.

Gegen den Krieg und für den Weltfrieden

Die Resolution erklärt, daß das Vorkommen zur See nicht nur eine wahnsinnige Vergeudung der öffentlichen Mittel...

- a) die beständige Wiederholung der Forderung, daß internationale Schiedsgerichte obligatorisch in allen Streitfällen entscheiden,
b) immer erneuerte Anträge, die auf die allgemeine Abschaffung...

Die Resolution schließt mit einer Erneuerung der Stuttgarter Beschlüsse.

Von Vaillant-Frankreich und Keir Hardie-England liegt zu dieser Resolution folgendes Amendement vor: „Der Kongress betrachtet als ein Mittel zur Verhinderung des Krieges...“

Referent Ledebour-Deutschland: Die in Stuttgart einstimmig gefasste Resolution ist die Frage der Stellung der Sozialisten zum Militarismus in einer durchaus würdigen Form...

bedroht den Weltfrieden

auf das Schwere und die Gefahr eines Seekrieges steht als neuer Kriegsgefahr im Vordergrund. Die Sozialisten in den wichtigsten Parlamenten haben ja inzwischen durch Stellung von Anträgen...

Ueber die Prinzipien haben wir uns in der Kommission schnell einigt und nach Möglichkeit bei den Forderungen an die heutige Gesellschaft auch alle Anregungen berücksichtigt.

vollständige Abklärung.

Dann sollen die sozialistischen Fraktionen Anträge stellen auf Abschluß von Übereinkommen zur Einschränkung der Seewirtschaft und auf Befestigung des Seebotenrechts.

Wir fordern, daß die nationale Autonomie aller Völker auf der ganzen Welt zum Durchbruch kommt. In erster Linie handelt es sich hier um die kleinen Staaten.

Schlüsse der Internationale befolgt werden, darf auch nur D. Schlüsse ausfinden, die überall befolgt werden können.

Den Generalstreik müssen die Gewerkschaften machen. Wir haben aber weder in England noch in Frankreich die Sicherheit, daß die Gewerkschaften zur Durchführung des Generalstreiks stark genug sind.

Arbeitsmittelaufklärung.

In der Arbeitsmittelaufklärung wurde die Debatte über die Resolution gegen den Krieg und für den Weltfrieden begonnen.

Keir Hardie-England das Wort: Ten Hauptanliegen, denen wir gegenüberstehen sind die der Kriegsverhinderung und die der Abrüstung. In beiden Fragen nimmt die englische Arbeiterpartei eine klare und bestimmte Haltung ein.

Militarismus und Freiheit sind unüberwindliche Gegensätze und wir kämpfen gegen den Militarismus, weil wir für die Freiheit kämpfen. Wir freuen uns deshalb...

Die Auffassung des Genossen Ledebour von der Haltung der englischen Sozialisten im Parlament ist ganz mildernd. Ledebour scheint zu glauben, daß die ganze englische Arbeiterbewegung auf dem Standpunkt Spinozas steht.

den Krieg unmöglich zu machen.

Wir wissen sehr wohl, daß eine erprobliche Durchführung der antimilitaristischen Ideen nicht in einzelnen Ländern möglich ist, sondern daß es international erfolgen muß.

Dr. Reuser-Oesterreich: Als Mitglied der Kommission kann ich erklären, daß die Kommission in der Hauptsache für die Schiedsgerichte, aber die Abrüstung zu beraten hatte...

lange Debatten geführt und es wurde ein sorgfältig vorbereitetes und abgewogenes Kompromiß zwischen den deutschen und französischen Genossen unter Intervention der Belgier...

Wir Oesterreicher haben die Kriegsgefahr in aller nächster Nähe gesehen und beobachten können die Tragweite, die die Kriegsgefahr auf die Psyche eines Volkes ausübt.

Jones-London: Die gesamte englische Sozialdemokratie steht auf dem Boden des Amendements Keir Hardies.

Krieg dem Krieg.

(Stürmischer Beifall.) Für Abwechslung einiger Parteigenossen darf man nicht die ganze Partei verantwortlich machen.

Raubrweide-Belgien: Die belgische Section wird sich der Abstimmung über das Amendement enthalten. Sie will nicht gegen das Amendement stimmen, weil sie kein Ziel mit vollster Sympathie besitzt.

Ledebour hat der Stuttgarter Resolution eine zu weitgehende Deutung gegeben. Die deutschen Genossen wollten offenbar das Amendement nicht ausprechen.

Vaillant-Frankreich befürwortet nochmals sein Amendement, das den Generalstreik garnicht befehlen oder anordnen, sondern ihn nur mit aller Energie propagieren soll.

Nach Ledebours Schlusswort wurde unter stürmischem Beifall die Resolution einstimmig angenommen.

Vorj. Pranting: Mit diesem Beschluß hat das internationale Proletariat erneut seinen unabänderlichen Willen bekundet den Frieden aufrecht zu erhalten.

In vorgerückter Abendstunde wandte sich der Kongress dann noch der Besprechung des österreichisch-schweizerischen Gewerkschaftsstreikes zu.

1. Kommission (Genossenschaftskommission).

Die Genossenschaftskommission trat am Donnerstag Nachmittag um 3 Uhr zu ihrer Schlußsitzung zusammen.

In Erwägung, daß die Konsumvereine nicht nur ihren Mitgliedern unmittelbare materielle Vorteile bieten können, daß sie berufen sind, die Arbeiterklasse durch Ausschaltung des Zwischenhändels...

den, die es den Ironie...
die es den Ironie...
die es den Ironie...

den, die es den Ironie...
die es den Ironie...
die es den Ironie...

den, die es den Ironie...
die es den Ironie...
die es den Ironie...

den, die es den Ironie...
die es den Ironie...
die es den Ironie...

den, die es den Ironie...
die es den Ironie...
die es den Ironie...

Die deutsche Delegation

Am Freitag Vormittag eine Sitzung ab, in der sie die...
Am Freitag Vormittag eine Sitzung ab, in der sie die...
Am Freitag Vormittag eine Sitzung ab, in der sie die...

Vierte Kommission (Arbeiterschutzgesetzgebung)

In der Schlussitzung der Kommission letzte...
In der Schlussitzung der Kommission letzte...
In der Schlussitzung der Kommission letzte...

In der Schlussitzung der Kommission letzte...
In der Schlussitzung der Kommission letzte...
In der Schlussitzung der Kommission letzte...

In der Schlussitzung der Kommission letzte...
In der Schlussitzung der Kommission letzte...
In der Schlussitzung der Kommission letzte...

In der Schlussitzung der Kommission letzte...
In der Schlussitzung der Kommission letzte...
In der Schlussitzung der Kommission letzte...

vorher...
vorher...
vorher...

Partei-Angelegenheiten.

Der Braunschweiger Landesparteitag...
Der Braunschweiger Landesparteitag...
Der Braunschweiger Landesparteitag...

Der Braunschweiger Landesparteitag...
Der Braunschweiger Landesparteitag...
Der Braunschweiger Landesparteitag...

Der Braunschweiger Landesparteitag...
Der Braunschweiger Landesparteitag...
Der Braunschweiger Landesparteitag...

Arbeiterbewegung.

Zur Werftarbeiter-Aussperrung.

Der Vulkan sucht Streikbrecher...
Der Vulkan sucht Streikbrecher...
Der Vulkan sucht Streikbrecher...

Lange Arbeitszeit, kurzer Lohn.

Die „Wesbener Zeitung“...
Die „Wesbener Zeitung“...
Die „Wesbener Zeitung“...

Die alte Regel, das Gebiete mit langen...
Die alte Regel, das Gebiete mit langen...
Die alte Regel, das Gebiete mit langen...

Das Blatt läßt also als richtig und erwiesen...
Das Blatt läßt also als richtig und erwiesen...
Das Blatt läßt also als richtig und erwiesen...

Erfolgreiche Lohnbewegungen des Holzarbeiterverbandes.

In Völsfeld haben die Bau- und...
In Völsfeld haben die Bau- und...
In Völsfeld haben die Bau- und...

In Völsfeld haben die Bau- und...
In Völsfeld haben die Bau- und...
In Völsfeld haben die Bau- und...

In Völsfeld haben die Bau- und...
In Völsfeld haben die Bau- und...
In Völsfeld haben die Bau- und...

Arbeitszeit...
Arbeitszeit...
Arbeitszeit...

Arbeitszeit...
Arbeitszeit...
Arbeitszeit...

Arbeitszeit...
Arbeitszeit...
Arbeitszeit...

Arbeitszeit...
Arbeitszeit...
Arbeitszeit...

Aus den Gerichtssälen.

Fahrlässiger Falsch einer Arbeitswichtigen.

Wegen Berggehen gegen § 153...
Wegen Berggehen gegen § 153...
Wegen Berggehen gegen § 153...

Schutz dem Polizeihund.

Zur Aufrechterhaltung der...
Zur Aufrechterhaltung der...
Zur Aufrechterhaltung der...

So hat dieser Tage das...
So hat dieser Tage das...
So hat dieser Tage das...

Wieder einer.

Aus Rom wird gemeldet...
Aus Rom wird gemeldet...
Aus Rom wird gemeldet...

Wegen zweier Einbrüche...
Wegen zweier Einbrüche...
Wegen zweier Einbrüche...

Bei den hohen Fleischpreisen hilft MAGGI Würze mit dem Konservator. In der Küche sparen! Jede schwache Bouillon oder Suppe, ebenso Saucen, Gemüses und Saute erhalten augenblicklich kräftigen Wohlgeschmack durch Zusatz einiger Tropfen MAGGI-Würze.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Der Baron hatte sich sehr bestimmt vorgenommen, den hier anwesenden mit Schwedisch zu sprechen. Er hätte jedoch nicht alle auch nicht nur, den Schwedischen nicht folgen lassen wollen.

Baron de. Baron eine gewisse Antwort gelassen hatte, stand er wieder dem Baron gegenüber. Er trat wieder aus dem Saal. Die beiden einzigen Kosten, die den Baron von der Besichtigung begleitet hatten, die jetzt den Saal verließen. Das war ein gewisser Herr, der den Baron von dem Saal begleitete, die noch nicht mit dem Baron von dem Saal verabschiedet waren. Die beiden einzigen Kosten, die den Baron von der Besichtigung begleitet hatten, die jetzt den Saal verließen. Das war ein gewisser Herr, der den Baron von dem Saal begleitete, die noch nicht mit dem Baron von dem Saal verabschiedet waren.

Er drehte sich um und sah den jungen Gentleman, der ihm gegenüber stand. Er hatte eine gewisse Antwort gelassen hatte, stand er wieder dem Baron gegenüber. Er trat wieder aus dem Saal. Die beiden einzigen Kosten, die den Baron von der Besichtigung begleitet hatten, die jetzt den Saal verließen. Das war ein gewisser Herr, der den Baron von dem Saal begleitete, die noch nicht mit dem Baron von dem Saal verabschiedet waren.

Das Mittelstück für die Zeitungen der Schwedischen Besetzung abgelesen. Die Zeitungen, die in Schweden in den Jahren des großen Krieges erschienen, waren in der That von einem großen Interesse. Sie gaben einen Einblick in die Gedanken und die Tugenden der Schweden zu jener Zeit.

Der Herr war unter dem Namen des Herrn von Schweden bekannt. Er hatte eine gewisse Antwort gelassen hatte, stand er wieder dem Baron gegenüber. Er trat wieder aus dem Saal. Die beiden einzigen Kosten, die den Baron von der Besichtigung begleitet hatten, die jetzt den Saal verließen. Das war ein gewisser Herr, der den Baron von dem Saal begleitete, die noch nicht mit dem Baron von dem Saal verabschiedet waren.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.

Die Besetzung des dem Schwedischen von K. M. M. 1858.